

 <p>Heimatmuseum Osterwieck [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Verschiede Scherben III.</p> <p>Museum: Heimatmuseum Osterwieck Am Markt 1 38835 Osterwieck 039421/ 29441 museum@stadt-osterwieck.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: IV 98/78 a,3</p>
--	--

Beschreibung

24 Scherben oder Scherbenfragmente mit Linearbandverzierung; zusammenhängende Muster nicht ermittelbar; einige Scherben zeigen Einstich- und Linienkombinationen

Fundstelle: Osterwieck "das Wietholz" zwischen Südhang des Kleinen Fallsteins und Ilse
Fundumstände: im April/Mai 1996 wurde ohne Beobachtung durch die ansässigen Bodendenkmalpfleger (wegen fehlender Meldung des Baubeginns) das Osterwiecker Industriegebiet Hoppenstedter Straße (genannt Osterwieck Nord) planiert.

Befund: in der durch die Planierarbeiten eingetieften Fläche sind auf der NW-Flanke ab etwa 0,8 m Tiefe (von der Oberfläche?) fast durchgehend Siedlungsschichten und in den gelben, steinreichen lehmigen Untergrund eingetiefte Gruben zu erkennen. Die gesamte Siedlungsschicht wird von einer vom Fallsteinhang abgespülten, etwa 0,8 m mächtigen Schwarzerdeschicht überdeckt. Die Siedlungsgruben in der NW-Ecke der Planierungsfläche zeigen meterlange rotgebrannte Hüttenlehmschichten.

Grunddaten

Material/Technik: Ton
Maße: L. 4,4 cm; Br. 2,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1996
	wer	
	wo	Osterwieck

Schlagworte

- Bandkeramische Kultur
- Keramik
- Verzierung

Literatur

- Carruba, Bettina (2004): Die archäologische Sammlung des Heimatmuseums in Osterwieck. Halle (Saale)